



Die Besten der Komiker-Szene wurden an diesem Freitag im Rahmen des Internationalen Köln Comedy Festivals mit dem 'Deutschen Comedy Preis 2006' ausgezeichnet. RTL hatte zur Preisverleihung ins Kölner Coloneum eingeladen. In der von Atze Schröder moderierten TV-Gala am Freitagabend wurden Preise in insgesamt 13 Kategorien vergeben.

Hella von Sinnen und Hape Kerkeling sind als 'Beste Komiker' ausgezeichnet worden. Kerkelings Kunstfigur Horst Schlämmer, der zudem den Sonderpreis der Jury einheimste, erntete stehenden Applaus. Der Preis für die 'Beste Comedy-Serie' ging an Bastian Pastewka und seine gleichnamige Sat.1-Sendung. Christoph Maria Herbst wurde als 'Bester Schauspieler' ausgezeichnet. Zur 'Besten Schauspielerin' wurde Andrea Sawatzki für ihre Rolle in der RTL-Serie 'Arme Millionäre' gekürt. Anke Engelke erhielt für ihre Sendung 'Ladyland' die Auszeichnung 'Beste Komödie'. Als 'Bester Live-Comedian' wurde Mario Barth ausgezeichnet. Barth ist für die Jury 'der erfolgreichste Comedian Deutschlands'.

Für sein Verdienst für die deutsche Komikerszene wurde der TV-Moderator Hugo Egon Balder für seine Sendung 'Genial daneben' mit dem Preis 'Beste Comedy Show' gekürt. Sogar schon zum dritten Mal wurde Markus Maria Profitlich prämiert: Seine Sendung 'Mensch Markus' erhielt die Auszeichnung 'Beste Sketch Comedy'.

Erstmals gab es einen Preis für den 'Besten internationalen Comedian'. Er ging an den britischen Komiker Sasha Baron Cohen alias 'Ali G' alias 'Borat'. Außerdem wurde der Radio-Moderator Dieter Tappert alias Paul Panzer als 'Bester Newcomer' geehrt. Den Ehrenpreis für sein Lebenswerk erhielt Jürgen von der Lippe.